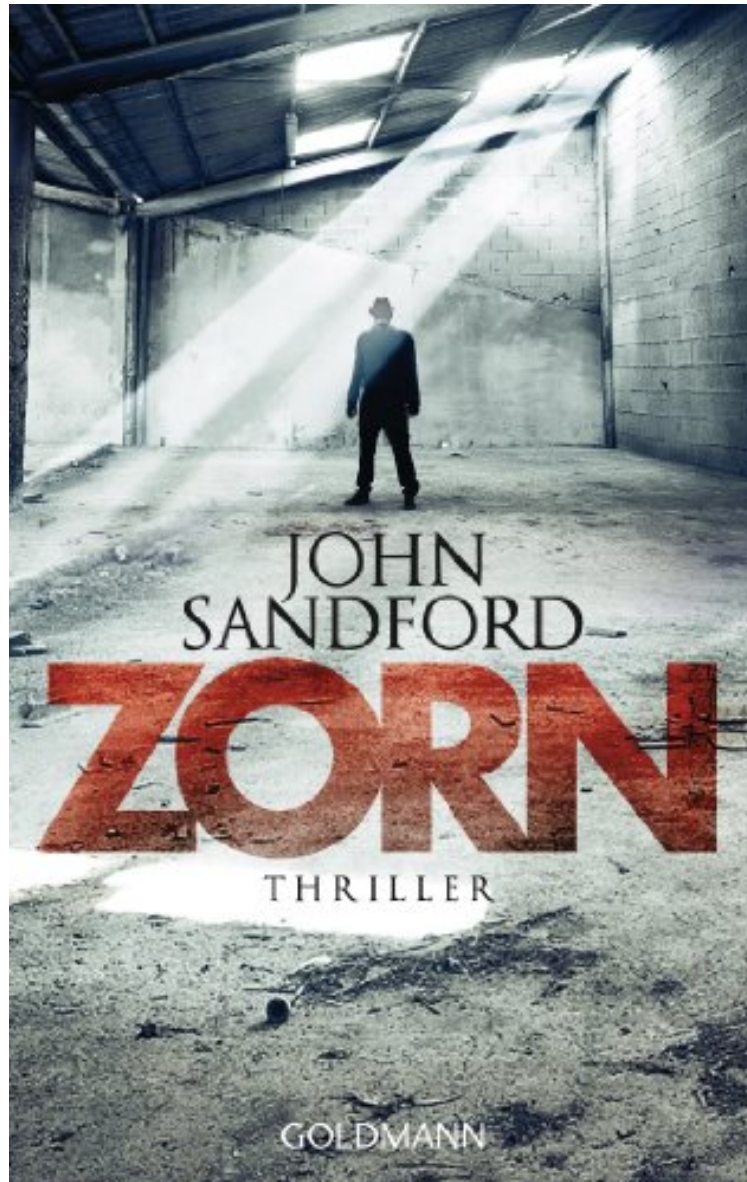


[Mobile ebook] Zorn: Thriller

Zorn: Thriller

Von John Sandford

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #70196 in eBooksVerffentlicht am: 2013-05-20Erscheinungsdatum: 2013-05-20File Name: B00BWOMTV6 | File size: 38.Mb

Von John Sandford : Zorn: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zorn: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der "alte" Lucas DavenportVon HamletBei den Abrissarbeiten eines alten Hauses in Minneapolis finden die Bauarbeiter in den Trmmern zwei mumifizierte Mdchenleichen entdeckt. Lucas Davenport wird zu der Fundstelle gerufen und mit

den Untersuchungen betraut. Es stellt sich heraus, dass die beiden Toten die Jones-Schwester sind, deren spurloses Verschwinden der junge Polizist Davenport Mitte der achtziger Jahre zu Beginn seines Berufslebens aufzuklären versuchte. Damals kam allerdings der Hauptverdächtige bei einem Schusswechsel ums Leben, und obwohl Davenport sich der Schuld dieses Mannes nicht sicher war, schlossen seine Vorgesetzten den Fall als aufgeklärt ab. Nun da die Leichen der Schwestern endlich aufgetaucht sind, sieht sich Lucas in seinen Zweifeln bestätigt und rollt den Fall neu auf, in der Hoffnung, dass die Fortschritte der Kriminaltechnik neue Untersuchungsergebnisse zutage fördern und er mit deren Hilfe den Doppelmord endlich aufklären kann. Lucas Davenport, der Ermittler aus Minneapolis mit den unkonventionellen Methoden und dem Auftreten eines ‚Dirty Harry‘, ist zurück. In Band 21 ‚Zorn‘ der ‚Prey-Serie‘ (die Originaltitel enthalten immer das Wort ‚prey“ = Opfer, Beute - der vorliegenden Thriller ‚Zorn‘ heißt im amerikanischen Original ‚Buried prey‘) nimmt uns der amerikanische Autor John Sandford mit auf eine Zeitreise in die Vergangenheit seines Protagonisten, als dieser noch ganz am Anfang seines Berufslebens steht. Die Geschichte ist in zwei Hälften geteilt: Der erste Teil behandelt die Geschehnisse Mitte der achtziger Jahre und zeigt dem Leser den jungen Polizisten Davenport, der noch unfertig, ungeschliffen ist. Aber gerade in dieser rauen Art wirkt er sehr authentisch und glaubwürdig, hungrig und voller Ideale. Mittlerweile ist er um einiges abgebrühter, was natürlich auch an seiner Position im Staatskriminalamt von Minnesota liegt, in der er wegen der Nähe zur Politik manchmal doch mehr taktieren und Rücksicht nehmen muss. Aber wenn Davenport, wie im vorliegenden Fall, Blut geleckt hat, erwacht der alte Jagdinstinkt. Im zweiten Teil vertraut er seinem Bauchgefühl und nimmt die ‚Witterung auf, erweckt den ‚cold case‘ zum Leben, indem er, ausgehend von den alten Fallakten, die damaligen Ergebnisse auf den Prüfstand stellt, neue Ermittlungen in Gang setzt und schlussendlich den wirklichen Täter, der sich als Serienmörder entpuppt, zur großen Erleichterung aller Beteiligten, dingfest macht. Der Rückblick in die Vergangenheit des Protagonisten ist ein kluger Schachzug John Sandfords, den nach den letzten Bänden der Serie dachte ich bereits, die Figur des Lucas Davenport sei mittlerweile ausgereizt. Auf mich wirkte er sehr angepasst, glatt und stromlinienförmig, mit einem Wort langweilig. Nun hat er wieder Ecken und Kanten und das Profil, das seine Fan-Gemeinde schätzt. Eine spannende Story, mit unerwarteten Wendungen - ein klassischer Lucas Davenport-Thriller, nicht nur für Fans der Serie. Die Handlung ist in sich abgeschlossen, setzt keine Vorkenntnisse der vorhergehenden Bände voraus und kann deshalb auch problemlos von Neueinsteigern gelesen werden! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Davenport ist zurück. Von Manfred Hirte John Sandford hatte keine andere Wahl, er musste sich was einfallen lassen. Sein Lucas Davenport drohte zum Brohengst zu werden, was aber vielen seiner Leser nicht so recht gefiel. Er hat sich etwas einfallen lassen und aus dem Buch Teil 1 und Teil 2 gemacht. Hoffentlich macht er so weiter, nur müsste Davenport rechnerisch jetzt schon über 70 sein. Ich fürchte, er wird bald in Rente gehen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lucas Davenport Von Alexandra ich freue mich schon auf die weiteren Bücher aus der Lucas Davenport Reihe. Ein „must have“ für seine Fans. Kann ich wärmstens weiter empfehlen.

Kurzbeschreibung Der Abriss eines Wohnhauses holt für die Polizei eine grausige Überraschung parat: die mumifizierten Leichen zweier Mädchen, in Plastikfolie verpackt. Sie sind offenbar schon eine ganze Weile tot und Lucas Davenport weiß auch genau, wie lange. Minneapolis 1985: Das Verschwinden der Jones-Zwillinge ist der erste große Fall für den jungen Polizisten. Verdächtigt wird ein verwirrter Obdachloser. Als der auf der Flucht erschossen wird, wird die Akte geschlossen. Doch Davenport glaubte nie an die Schuld des Mannes und fast 30 Jahre später rollt er den Fall neu auf.

Kurzbeschreibung Der Abriss eines Wohnhauses holt für die Polizei eine grausige Überraschung parat: die mumifizierten Leichen zweier Mädchen, in Plastikfolie verpackt. Sie sind offenbar schon eine ganze Weile tot und Lucas Davenport weiß auch genau, wie lange. Minneapolis 1985: Das Verschwinden der Jones-Zwillinge ist der erste große Fall für den jungen Polizisten. Verdächtigt wird ein verwirrter Obdachloser. Als der auf der Flucht erschossen wird, wird die Akte geschlossen. Doch Davenport glaubte nie an die Schuld des Mannes und fast 30 Jahre später rollt er den Fall neu auf.

ber den Autor und weitere Mitwirkende John Sandford ist das Pseudonym des mit dem Pulitzerpreis ausgezeichneten Journalisten John Camp. Seine Romane um den Polizisten Lucas Davenport erobern regelmäßig die Top Ten der amerikanischen Bestsellerlisten. John Sandford lebt in Minneapolis.